

Führung von Franz Auf der Maur zur ehemaligen Bruederplanggenhütte

Bericht und Fotos von Doris Schelbert – Auf der Maur

Wie unter der Rubrik „Silberer Recht“ sowie im Auf der Maur-Buch, Kapitel 10.4, S. 139-153, beschrieben, hat das Geschlecht Auf der Maur bzw. der Älteste des Geschlechts seit «allen Gedenkens» das Recht hat, den Rinderhirt auf der Bruederplanggenhütte zu stellen.

Im Zusammenhang mit dem Auftrag der Auf der Maur-Tagung vom 23. Mai 2004 an das Auf der Maur-Komitee, für die Sicherstellung dieses Rechts im Eidg. Grundbuch Verhandlungen zu führen, hat dieses seit längerer Zeit den Wunsch an Franz Auf der Maur herangetragen, eine Führung zur Bruederplanggenhütte bzw. deren Überreste zu machen.

Am 3. Oktober 2007 wanderten unter der Führung von Franz Auf der Maur die Teilnehmer Hans & Louise Auf der Maur, Sonja Auf der Maur und Doris Schelbert-Auf der Maur vom Pragelpass über Biet, Alpeli, Vorder Silberenalp zum Schattgaden. Nach einer ausgiebigen Mittagsrast stiegen wir im weglosen Gelände, vorbei an romantischen, kleinen Flöschchen (Seelein) hinauf zur Silberenbalm. Franz Auf der Maur wusste viel Interessantes und Eindrückliches aus urgeschichtlicher Zeit zu berichten und wir staunten über den gut sichtbaren prähistorischen Lagerplatz in der Silberenbalm. Weiter ging es dann zum Aussichtspunkt beim Kreuz, von wo wir eine unvergessliche Aussicht auf den Glärnisch bis zum Bös Fulen und Grisset genossen!

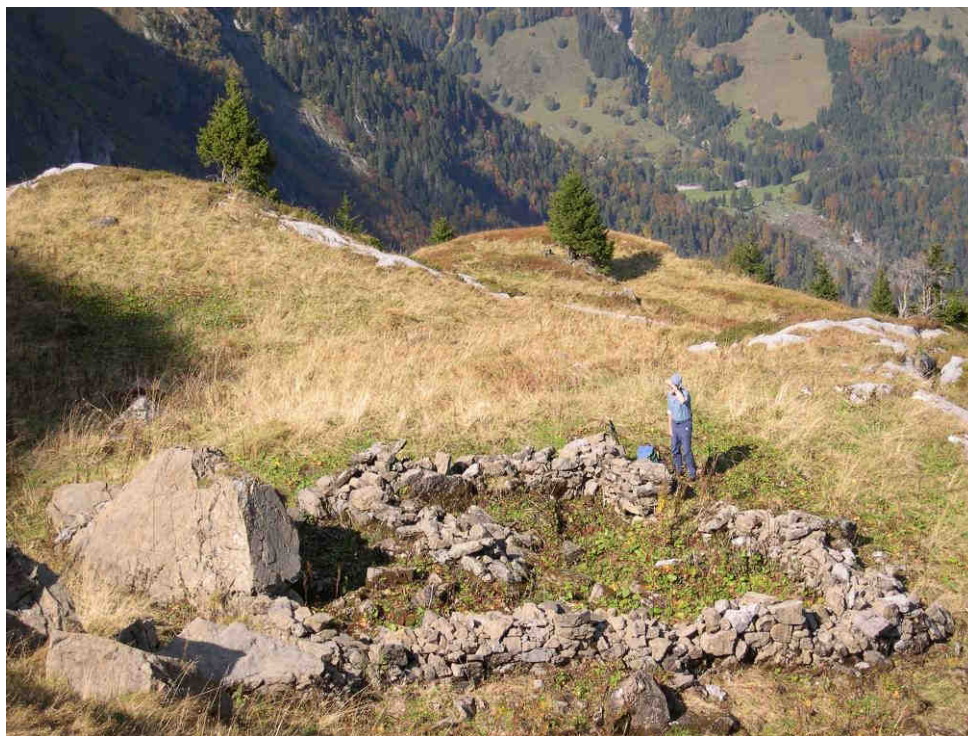


Vom Kreuz stiegen wir dann durch teilweise recht steiles Gelände ab zu den Überresten der Bruederplanggen-Hütte. Auf den Mauern sitzend versuchten wir uns vorzustellen, wie hier in dieser Abgeschiedenheit die Rinderhirten unseres Geschlechts gehaust hatten, aus welchen Gründen an diesem Standort eine Hütte gebaut wurde, woher sie Wasser bezogen, usw.. Nochmals mit wunderbarer Aussicht ins Glärnisch-Gebiet genossen wir die Zeit an diesem schönen Punkt, an dem seit 1927 nie mehr ein Auf der Maur-Komitee vor Ort war. Unser Besuch war also auch ein bisschen ein Ereignis!

Mit vielen neuen Eindrücken wanderten wir auf den Spuren des ehemaligen Bruederplanggenweges hinauf zur Vorderen Silberenalp und von dort auf dem Normalweg zurück zum Pragelpass.

Ein herzliches Vergelts Gott an Franz Auf der Maur für diesen interessanten Tag.

Mittagsrast beim Silberenhüttli (Schattgaden) mit Twärenen im Hintergrund.



Franz bei der ehemaligen Bruederplanggen-Hütte mit Blick zum Klöntal.



Bei der ehemaligen Bruederplanggen-Hütte. Im Hintergrund v.l. Näbelchäppler, Fүүrberg, Ruchen, Glärnischfirn, Vrenelisgärtli.